



**BILDUNGS
REGION**
SÜDNIEDERSACHSEN e.V.

Fortbildungen

für pädagogische Fach- und Lehrkräfte aus
Kita, Hort und Grundschule



PROGRAMM 2019





Pädagogische Grundlagen	Auf Anfrage	S. 4
Den menschlichen Körper entdecken	Hann. Münden Di., 07. Mai	S. 5
BNE für Fachkräfte Tür auf! (Einstieg)	Hardeggen Mi., 15. Mai	S. 6
BNE für Kita Leitungen Tür auf! (Einstieg)	Hardeggen Di., 14. Mai	S. 7
BNE für Fachkräfte Mach mit! (Aufbau)	Hardeggen Mo., 16. September	S. 8
BNE für Kita-Leitungen Mach mit! (Aufbau)	Hardeggen Mit., 18. September	S. 9
Informatik (mit und ohne Computer)	Duderstadt Di., 30. April	S. 10
Forschen mit Magneten	Göttingen Mi., 11. September	S. 11
Optik entdecken	Göttingen Mi., 23. Oktober	S. 12
Technik – von hier nach da	Einbeck Mo., 09. Sept.	S. 13
Hinweise zur Zertifizierung		S. 15



„Man begreift nur, was man selber machen kann.“

(Goethe)

Alle Kinder bringen Neugierde mit und sollten eine Gelegenheit bekommen, ihren eigenen Fragen forschend nachzugehen. Das lokale Netzwerk Bildungsregion Südniedersachsen möchte pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützen, die Welt für Kinder ein Stück begreifbarer zu machen.

Was haben ich und meine Einrichtung von der Teilnahme an einer Fortbildung?

- 😊 einen neuen Zugang zu naturwissenschaftlichen, mathematischen und technischen Themen
- 😊 ein spannendes Themenspektrum für eine frühe Bildung für nachhaltige Entwicklung
- 😊 die Möglichkeit, sich die Welt mit neuen Augen zu erschließen
- 😊 kostenfreie Themenbroschüren und Experimentierkarten zu jedem besuchten Thema
- 😊 Fortbildungen in der Region, die Spaß machen und deren Inhalte sich leicht umsetzen lassen

Pro Teilnehmer*in und Fortbildung wird ein Beitrag von 40 € (Getränke inbegriffen) erhoben.



Dienstag, 07. Mai

Hann. Münden, Geschwister-Scholl Haus
9 bis 16 Uhr

Grundlagenseminar zur Pädagogik – für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Das neue Grundlagenseminar zur Pädagogik bietet einen vertieften Einblick in den pädagogischen Ansatz zur MINT-Bildung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Gleichzeitig wird mit dem Themenbereich „Forschen und Entdecken mit Wasser“ die praktische Umsetzung erprobt und erlebt. Sie erarbeiten die pädagogischen Grundlagen der Stiftung. Sie erfahren, dass es um die Begleitung der Kinder beim „Denken lernen“ geht und nicht etwa um eine Auflistung von Experimentieranschlägen. Sie entdecken und forschen selber zum Thema Wasser mit allen Sinnen und erhalten so einen praktischen Zugang und konkrete Anregungen zu Ihrer Rolle als Lernbegleitung. Sie erhalten Informationen über die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten, die die Stiftung zusammen mit Ihrem lokalen Netzwerkpartner für ein gutes Gelingen Ihrer Arbeit bietet.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei uns!



Forschen rund um den Körper – als Lernbegleitung den menschlichen Körper entdecken

Der Fokus der Fortbildung „Forschen rund um den Körper“ liegt auf dem menschlichen Körper, was wir von außen über ihn erfahren und wie wir mit Hilfe von Modellen das Innere begreifbar machen. Wir können beispielsweise das pulsierende Herz spüren, den Magen grummeln hören, die Einzigartigkeit unserer Fingerabdrücke entdecken, unsere Sinne austesten oder auch unsere Knochen ertasten.

In dieser Fortbildung werden Sie Anregungen bekommen, wie Sie aus einer Vielzahl möglicher Körpererfahrungen gemeinsam mit Kindern eine Vorstellung von Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers entwickeln können.





Mittwoch, 15. Mai

Hardegsen, Internationaler Schulbauernhof
9 bis 16 Uhr



TÜR AUF!

Mein Einstieg in die Bildung für nachhaltige Entwicklung – für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

In der Fortbildung beschäftigen Sie sich mit Nachhaltigkeit rund um Kita, Hort oder Grundschule. Wo leben wir bereits im Sinne der Nachhaltigkeit, machen es uns aber gar nicht bewusst? Was gibt es in der Kita und ihrer Umgebung mit den Kindern zu entdecken und zu erforschen? Welche Fragestellungen entstehen im Alltag, die eng mit der Lebenswelt von Kindern hier, anderswo auf der Welt oder in Zukunft verbunden sind?

Schon unsere Lebensmittel können zum Anlass für viele Fragen werden: Wo kommen sie her? Wer hat sie angebaut und geerntet? Es lassen sich viele komplexe Zusammenhänge erkunden.

In der Fortbildung entwickeln Sie eigene Ideen für die praktische Umsetzung von Nachhaltigkeit.



Dienstag, 14. Mai

Hardegsen, Internationaler Schulbauernhof
9 bis 16 Uhr

TÜR AUF!

Mein Einstieg in die Bildung für nachhaltige Entwicklung – für Kita-Leitungen

Als Kita-Leitung entwickeln Sie Ideen und erste Schritte, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung durch die Türen Ihrer Kita kommt. Dabei geht es nicht darum, „das Rad neu zu erfinden“. Vielmehr werden ausgehend vom Ist-Stand die pädagogische Arbeit, das Management und das Miteinander unter dem Aspekt nachhaltiger Entwicklung betrachtet.

Wir klären in der Fortbildung Begrifflichkeiten und geben einen strukturierten Einblick in die Konzeption der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie lernen Zugänge kennen und beschäftigen sich mit Nachhaltigkeitsfragen rund um Ihre Kita.

BNE – WAS HEISST DAS?

BNE steht für **Bildung für Nachhaltige Entwicklung** und bedeutet, zu vermitteln, dass unser Handeln Konsequenzen hat: Wenn wir etwas tun, hat das immer auch Auswirkungen auf andere Menschen, Tiere oder die Natur. Ein Teil der Bildung für nachhaltige Entwicklung ist es, bei Kindern dieses Bewusstsein für solche Wechselwirkungen zu schaffen.





Montag, 16. September

Hardeggen, Internationaler Schulbauernhof
9 bis 16 Uhr



MACH MIT!

Bildung für nachhaltige Entwicklung – für pädagogische Fach- und Lehrkräfte

Nachhaltigkeit lebt vom Handeln. Welches Raum- und Zeitverständnis ist wichtig, damit die Kinder nachhaltig handeln können und welches Gerechtigkeitsverständnis spielt beim Bildungskonzept eine Rolle?

Wir besprechen, wie Sie Kinder darin unterstützen können, zukunftsfähig zu leben und wie Mitbestimmung der Kinder im Alltag gefördert werden kann. Sie erhalten neue Ideen für die praktische Umsetzung. Darüber hinaus reflektieren Sie Ihre bereits umgesetzten Aktionen und Projekte mit Blick auf BNE.

Hinweis: Diese Fortbildung ist der zweite Teil des BNE-Bildungsangebots und kann nur dann gewinnbringend sein, wenn zuvor die Fortbildung „Tür auf! Mein Einstieg in BNE“ besucht wurde.



Mittwoch, 18. September

Hardeggen, Internationaler Schulbauernhof
9 bis 16 Uhr

MACH MIT!

Bildung für nachhaltige Entwicklung – für Kita-Leitungen

Motivation und Handeln sind die Grundpfeiler von Nachhaltigkeit und dem Konzept Bildung für nachhaltige Entwicklung. Veränderungsprozesse stehen im Fokus dieser Fortbildung. Sie gewinnen Sicherheit, wie Veränderungsprozesse mit besonderem Blick auf Steuerungsfragen und gemeinsam mit Partnern im Sinne von BNE gestaltet werden können. Wir schauen uns an, wie Partizipation in Ihrer Kita gelebt werden kann und wie ein partizipativer Führungsstil aussieht. Zum Ende der Fortbildung wissen Sie, wie Sie den Prozess der Implementierung von BNE in Ihrer Kita weiter voranbringen.

Hinweis: Diese Fortbildung ist der zweite Teil des BNE-Bildungsangebots und kann nur dann gewinnbringend sein, wenn zuvor die Fortbildung „Tür auf! Mein Einstieg in BNE“ für Kita-Leitungen besucht wurde.





INFORMATIK

Dienstag, 30. April

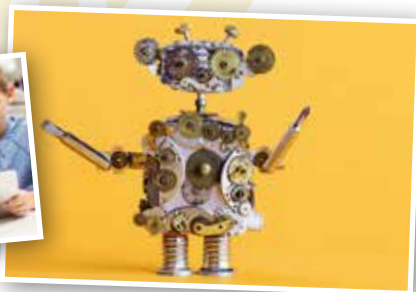
Duderstadt, Volkshochschule Göttingen Osterode,
Standort Duderstadt
9 bis 16 Uhr

Informatik entdecken – (mit und) ohne Computer

In der Fortbildung „Informatik entdecken – (mit und) ohne Computer“ lernen Sie die Welt der Informationen und deren Verarbeitung kennen. Sie erleben die Vielfalt informatischer Themen, indem Sie z. B. Piktogramme, Pixelbilder oder die Verschlüsselung von Botschaften entdecken und erforschen.

Mit Brett, Nagel und Schnur Wege optimieren - mit Zettel, Stift und Klebeband einen Roboter steuern?
Sie erfahren, wie Sie vielfältige Praxisideen für die Lernbegleitung von Kindern ohne einen Computer umsetzen können. Darüber hinaus erhalten Sie die Möglichkeit, die Logik der Informatik mit ungewöhnlichen Mitteln begreifbar zu machen oder Erfahrungen mit einfachen Robotiksystemen zu sammeln, die Sie in ihre pädagogische Arbeit mit den Kindern einbringen können.

Dazu passen die Lernspiele „Ronjas Roboter“ und „Fabios Flächen“ auf der Kinder-Website unter:
www.meine-forscherwelt.de



MAGNETE



Mittwoch, 11. September

Göttingen, Deutsches Luft- und
Raumfahrtzentrum (DLR)
9 bis 16 Uhr



Forschen mit Magneten – Als Lernbegleitung Forschungsprozesse unterstützen

Die unsichtbaren Kräfte von Magneten üben eine faszinierende Wirkung auf Kinder aus.
Welche Gegenstände werden von Magneten angezogen?
Wie weit dürfen zwei Magnete voneinander entfernt sein, um sich trotzdem noch anzuziehen? Können Magnete durch den Tisch hindurch wirken?

In dieser Fortbildung landen Sie auf einem Minischrottplatz, bewegen Autos ohne sie zu berühren und lassen Magnete schweben. Die Fortbildung bietet Anregungen zum Sammeln erster Grunderfahrungen mit Magneten. Grundlegende physikalische Zusammenhänge werden erläutert und die Methode „Forschungskreis“ gibt praktische Anregungen, wie Forschungsprozesse mit Kindern gestaltet werden können.





OPTIK

Mittwoch, 23. Oktober

Göttingen, Max-Planck-Institut für
Sonnensystemforschung
9 bis 16 Uhr

Forschen zu Licht, Farben und Sehen – Optik entdecken

In dieser Fortbildung haben Sie die Gelegenheit, gemeinsam mit anderen ein eigenes Projekt zum Thema Licht, Farben und Sehen zu entwickeln: vom Themeneinstieg bis zum Forschungsvorhaben – Sie finden eine Forscherfrage und suchen gemeinsam mit anderen nach Antworten. Reflektieren Sie in der Gruppe, wie Sie das Erlebte auf Ihre eigene Arbeit übertragen und die Kinder in Projekten zum Thema begleiten können.

Erkunden Sie bunte Diskolichter, gespiegelte Welten, dunkle Schattenreiche und die Farben der Natur! Sie werden in der Fortbildung viele neuen Dinge aus dem Bereich der Optik entdecken und entwickeln ein eigenes Projekt zum Thema Licht, Farben und Sehen.



TECHNIK



Montag, 09. September

Einbeck, BBS Einbeck
9 bis 16 Uhr

Technik entdecken – von hier nach da

Kann ich mein Fahrzeug mit einem Luftballon antreiben?
Wie können wir uns beim Tischdecken die Arbeit am besten aufteilen? Woher weiß die Post, wo ich wohne?

In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie Sie Kinder bei technischen Fragestellungen zu den Themenbereichen Fortbewegung und Transport, sowie Ver- und Entsorgung begleiten und dabei technische Denk- und Handlungsweisen fördern. Sie lernen unterschiedliche technikedidaktische Methoden kennen und überlegen, wie technische Bildung in Form von Projekten im pädagogischen Alltag mit Kindern umgesetzt werden kann.



Bildungsregion Südniedersachsen e.V.

Die Bildungsregion Südniedersachsen ist ein Zusammenschluss der Stadt Göttingen und den Landkreisen Göttingen und Northeim. Sie gestaltet gemeinsam mit allen Akteuren von der frühkindlichen Bildung bis in den Beruf Wege einer gelingenden Bildungsbiographie der Kinder, Jugendlichen und jungen Menschen. Seit 2007 ist die Bildungsregion Südniedersachsen eines von mehr als 230 bundesweiten lokalen Netzwerken der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“.

Initiative



Das „Haus der kleinen Forscher“ ist eine Fortbildungsinitiative der gleichnamigen Stiftung. Das „Haus der kleinen Forscher“ unterstützt Bildungseinrichtungen darin, die Komplexität der Welt gemeinsam mit den Kindern zu erforschen. Ziel ist es, bei den Drei- bis Zehnjährigen die Neugier zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben, beim gemeinsamen Experimentieren selbst Antworten auf alltägliche Phänomene zu finden. In Niedersachsen sind die Fortbildungen als Lehrerfortbildungen durch die Niedersächsische Landesschulbehörde und das Niedersächsische Institut für Qualitätssicherung (NLQ) anerkannt. Die Inhalte der Fortbildungen sind am Orientierungsplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich niedersächsischer Tageseinrichtungen für Kinder angelehnt.

www.haus-der-kleinen-forscher.de

Mit der Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“ wird das Engagement von Kitas, Horten und Grundschulen in den Bildungsbereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) bzw. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) öffentlich hervorgehoben.

Die Voraussetzungen für die Zertifizierung einer Einrichtung sind:

- ☺ Forschen im Alltag: MINT- oder BNE-Bildungsinhalte sind fester Bestandteil im Alltag der Kinder.
- ☺ Die Projekte, Beobachtungen, Versuche oder Ähnliches werden dokumentiert.
- ☺ In der Einrichtung haben mindestens zwei pädagogische Fachkräfte zweimal in 24 Monaten an Fortbildungen mit den Schwerpunkten MINT bzw. BNE teilgenommen. Bei Einrichtungen bis 50 Kinder ist es ausreichend, wenn eine pädagogische Fachkraft zwei Fortbildungen alle zwei Jahre besucht.

Bewerbung online über:

www.haus-der-kleinen-forscher.de/de/zertifizierungen

Alle zwei Jahre kann sich die Einrichtung erneut um die Zertifizierung bewerben.

Dezember 2018

Fotos auf der Rückseite sowie Seiten 4, 6, 8, 9, 11 und 13 wurden von der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ zur Verfügung gestellt.
Fotos S. 3: Lüder Sudmann, S. 15: Michel Götz



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

PARTNER

Helmholtz-Gemeinschaft
Siemens Stiftung
Dietmar Hopp Stiftung
Deutsche Telekom Stiftung

Stadt Hann. Münden



Jungfer:
Druckerei und Verlag GmbH





ANMELDESCHLUSS

jeweils 2 Wochen vor Termin!

- ☺ www.bildungsregion-suedniedersachsen.de
- ☺ kleine-forscher@bildungsregion-suedniedersachsen.de
- ☺ per Fax an 05 51/5 47 28 20 oder per Post



www.ju-design.de



**BILDUNGS
REGION**
SÜDNIEDERSACHSEN e.V.

Ansprechpartnerinnen

Julia Bicker und Andrea Reese

Bildungsregion Süd-niedersachsen e.V.

Lange-Geismar-Straße 73 · 37073 Göttingen

Telefon: 0551/547 28 11

www.bildungsregion-suedniedersachsen.de

